

96% ENERGIEEINSPARUNG

DURCH UMSTELLUNG AUF AIR KNIFE SYSTEM

DAS PROBLEM

Im Werk Chirk in Nordwales setzte Kronospan, der weltweit führende Hersteller von Holzwerkstoffplatten, ein Druckluftsystem ein (bestehend aus einer Kombination von durchbohrten Luftleitungen und Kunststoffdüsen), um Staub und Produktionsrückstände von Laminatfußbodenplatten zu entfernen, bevor diese unter einer Qualitätskontrollkamera hindurchlaufen. Die Leistung dieses Systems hing von einer gleichmäßigen Luftzufuhr und einer wirksamen Filterung in der Zufuhrleitung ab, um Feuchtigkeit und Partikel zu entfernen. Der lineare Durchsatz auf der Linie für 2.620 x 2.070 laminierte Platten beträgt 39 Meter/Min.

DIE LÖSUNG

Angesichts der prognostizierten Energieeinsparungen, die sich innerhalb von neun Monaten amortisieren und zu laufenden Kosteneinsparungen von 96 % führen, war der Wechsel von Druckluft zu einem gebläsebetriebenen Luftmesser eine leichte Entscheidung.

DAS ERGEBNIS

Das neue Luftmessersystem erfüllt die Reinigungsanforderungen effektiv, indem es einen besser kontrollierbaren und besser gerichteten Luftstrom liefert und gleichzeitig durch einen integrierten Luftfilter eine potenzielle Produktverschmutzung verhindert. Darüber hinaus wird der Wartungsaufwand minimiert und der Geräuschpegel reduziert. Der Hauptgrund für den Wechsel zu einem Luftmesser waren jedoch die hohen Betriebskosten.

„Heutzutage sind Kosteneinsparungen die wichtigste Rechtfertigung für Investitionen in neue Produktionssysteme. Das neue gebläsebetriebene Luftmesser von ACI erfüllt dieses Kriterium in Bezug auf die Betriebskosten bei gleichzeitiger Minimierung des Wartungsbedarfs und der Lärmbelastung in hohem Maße.“ Jason Dwan, Fertigungsleiter, Kronospan.